

++ Gründerpreis Nordwest ++ Gründerpreis Nordwest ++ Gründerpreis Nordwest ++

Erstmals mit Sonderpreis für Einzelkämpfer

Neuer Sponsor macht mit / Viele interessante Bewerbungen

■ **Rhauderfehn (gb)** Der Gründerpreis Nordwest 2015 geht in die heiße Phase. „Wir haben schon vielversprechende Bewerbungen bekommen und freuen uns auf weitere Teilnehmer“, sagt Jürgen Brüna von der Beratungsgesellschaft Nordwest. Bei der zweiten Jurysitzung in Rhauderfehn konnte ein neuer Sponsor begrüßt werden: Gerd Jans von der NW Steuerberatungsgesellschaft aus Leer. „Der Gründerpreis ist eine tolle Auszeichnung für jungen Existenzgründer. Da machen wir gerne mit“, sagt Gerd Jans. Zurzeit sind großformatige Plakate und Flyer in Arbeit, die demnächst im Landkreis Leer verteilt werden und Werbung für die Auszeichnung machen sollen. Im letzten Jahr haben sich 68 kleine und große Betriebe um den Gründerpreis beworben, fünf wurden prämiert. Erstmals wird es einen Sonderpreis für Solo-Unternehmen geben. „Wir wollen auch Einzelkämpfer oder Kleinbetriebe ermuntern, sich zu bewerben. Wir freuen uns über jede Bewerbung“, sagt Bernd Hillbrands vom Hauptsponsor Orgadata aus Leer.



Voller Tatendrang: Die Gründerpreis-Jury bestehend aus Jürgen Brüna (Beratungsgesellschaft Nordwest), Andreas Meinders und Bernd Hillbrands (Orgadata), Detlef Oetter (Sparkasse LeerWittmund), CDU-Bundestagsabgeordnete Gitta Connemann, Gerd Jans (NW Steuerberatungsgesellschaft) und Gisela Robben (SR-Redaktionsleiterin, v. l.). Foto: Büürma

Bewerbungen

Sie haben ein Reisebüro eröffnet, ein Fotostudio, eine Nachhilfeschool oder einen Handwerksbetrieb? Sie sind stolz auf Ihren unternehmerischen Erfolg und Ihre Geschäftsidee? Dann bewerben Sie sich um den Gründerpreis Nordwest 2015, der nach dem Erfolg im vergangenen Jahr wieder von

der Beratungsgesellschaft Nordwest ausgelobt wird. Mitmachen können alle Unternehmen, die sich im Jahr 2010 oder später gegründet haben und in der Region Nordwest angesiedelt sind. Die Teilnahme ist kostenlos. Kurzbewerbungen sind möglich über die Internet-

seite www.gruenderpreis-nordwest.de. Mehr zum Thema gibt es auch in der Facebook-Gruppe www.facebook.com/gruenderpreis. Bewerbungsschluss ist am 1. Februar 2015. ● Weitere Infos gibt es bei Jürgen Brüna unter Telefon 04952-8909844 oder www.beratung-nordwest.de

Ein Betrieb mit sehr viel Energie

Ralf Hüntling gründet „Experten-Punkt“

■ **Saterland (sr)** In dieser Woche stellen wir einen neuen Kandidaten für den Gründerpreis Nordwest 2015 vor. Es handelt sich um die Firma „Experten-Punkt“, gegründet von Ralf Hüntling. Der Betrieb ist ein Zusammenschluss von selbständigen und freien Beratern für Energie und Telekommunikation, die es sich zur Aufgabe gemacht haben, ihren Kunden optimale Anbieter in persönlicher Beratung zugänglich zu machen. Danach wird eine dauerhafte Betreuung hierfür durchgeführt. Sie arbeiten seit August 2012 mit vielen Anbietern für Strom, Gas und Telekommunikation zusammen. Mit diesem Portfolio an Anbietern analysieren sie die Energieabrechnung und erstellen aufgrund der Daten ein individuelles Angebot. Berücksichtigt wird auch, ob grüner Strom oder Ökostrom benutzt werden soll. Im Durchschnitt spart ein Haushalt mit vier Personen, 120 Quadratmeter Wohnfläche und einem Haus



Ralf Hüntling.

aus den 1980er Jahren 400 bis 500 Euro jährlich an Energiekosten ein. Firmen sparen entsprechend mehr, hier ist der Verbrauch an Energie höher. Die Formalitäten für den Anbieterwechsel werden vorbereitet, so hat der Kunde möglichst wenig Aufwendung. Ebenso sorgt der „Experten-Punkt“ auch „für optimierte

Telekommunikationsverträge. ● „Experten-Punkt“, Ralf Hüntling, Hauptstr. 31, Saterland, Telefon: 04492-287325,

www.experten-punkt.de





ELASTIKBAND **FITNESSMATTE**

EXPANDER SET **VINYL-HANTEL SET**

HANDMUSKELTRAINER **JUMPROPE**

Und noch vieles mehr im Sporthaus

Die perfekten Weihnachtsgeschenke

ÖFFNUNGSZEITEN AM 24.12.2014: 09.00 - 13.00 UHR. SIEHE AUCH UNSERE WEBSEITE

sportklahsen.de Sport & Outdoor auf 3000 m²

Sportklahsen Café

26871 Aschendorf · In der Emsmarsch 2-4 · 04962/91360 · Mo. - Fr. 9 - 19 Uhr und Sa. 9-18 Uhr



Das Foto zeigt den Geschäftsführer des Klinikum Leer, Holger Glienke (5. v.l.) und den Geschäftsführer von vita rotalis, Paul Hartwig (4.v.l.) zusammen mit den Sponsoren (v. l.) Bastian Hogg (Taxi Seichter), Hermann Rüländer (Klinikrente), Günter Zingel (Vita Gesundheitszentrum), Frank Cyganek (Apotheke am Klinikum), Carsten Mohr (Sparkasse LeerWittmund), Michael Voßberg (Weinert & Grüßing) sowie Thomas Exner und Kerstin Paww (beide Bauverein Leer). Foto: Klinikum

Auf Rollen durchs Klinikum

Kostenlose Patienten-Rollstühle für mehr Mobilität

■ **Leer (sr)** Als erstes Krankenhaus in der Region bietet das Klinikum Leer seinen Gästen und Patienten ab sofort einen neuen Service: Besucher können leichtgängige und stabile Rollstühle nutzen, um auf dem Klinikgelände mobiler zu sein. Realisiert wird das neue kostenlose Angebot mithilfe von Partnern des Klinikums. Holger Glienke, Geschäftsführer des Klinikum Leer, freut sich über das neue Angebot: „Wir erleichtern damit in der Beweglichkeit eingeschränkten ambulanten Patienten

oder Gästen, die nicht mehr so gut zu Fuß sind, den Besuch unseres Hauses.“ Wer einen Verwandten, Bekannten oder Freund im Krankenhaus besuchen wolle oder sich einer Behandlung unterzieht, der müsse nun beispielsweise nicht mehr den eigenen Rollator mitbringen. Die Rollstühle, die in den Niederlanden entwickelt wurden, haben eine spezielle Bremstechnik und sind nicht mit klassischen Rollstühlen zu vergleichen. Sie sind im Eingangsbereich der Klinik in der

Augustenstraße aufgestellt. Die Nutzung ist einfach: Mit einer 2-Euro-Münze wird der Stuhl ähnlich wie der Einkaufswagen im Supermarkt ausgeliehen, bei der Rückgabe am Standplatz gibt es die Münze zurück. Für das kommende Jahr ist geplant, Rollstühle auch im Krankenhaus Rheiderland in Weener aufzustellen. Auch dort wird das neue Serviceangebot gemeinsam mit der Leeraner Firma vita rotalis realisiert.